

## Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrtmedizin e. V.



### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

vom 18. bis 20. Oktober 2018 fand im Technik-Museum in Speyer die 56. wissenschaftliche Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrtmedizin (DGLRM) statt. Ich glaube mit Stolz sagen zu können, dass sowohl die Veranstaltung als auch der Veranstaltungsort einen bleibenden Eindruck hinterlassen werden! Das Technik Museum Speyer stellt neben zahlreichen Fahrzeugen, Schiffen und Lokomotiven auch über 70 Flugzeuge und Helikopter aus und war somit als Veranstaltungsort hervorragend geeignet.

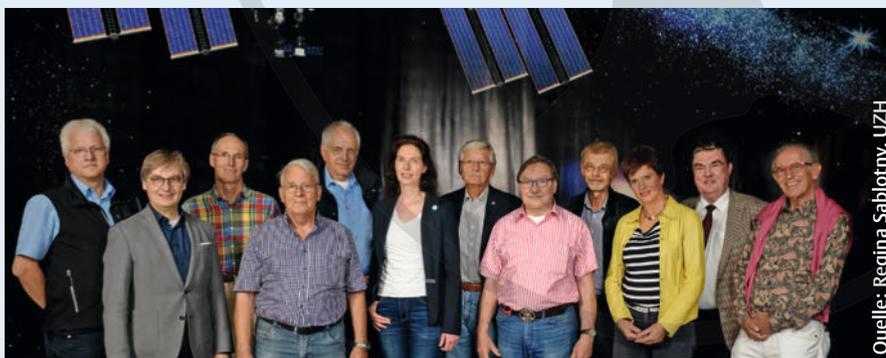
Der Veranstaltungsort ist historisch eng mit der Luftfahrt verbunden: Bereits im Jahr 1914 wurden auf dem Gelände des heutigen Museums Flugzeuge von der Pfalz Flugzeugwerke GmbH gefertigt. Heute konstruiert die ansässige PFW Aerospace GmbH unter anderem Bauteile für Airbus-Flugzeuge.

Zuallererst möchte ich stellvertretend für das ganze Organisationsteam unserem Kongresspräsidenten Herrn OTA Dr. Torsten Pippig meinen Dank aussprechen. Er hat

mit sehr großem Geschick und Ausdauer die Tagung perfekt organisiert, sodass sie zu einem großen Erfolg werden konnte! Explizit hat an dieser Stelle auch Jan Schmitz meinen Dank verdient. Auch er hat sowohl im Vorfeld als auch während des Kongresses zusammen mit seinem Team alles Menschenmögliche getan, um einen perfekten



► **Abb. 1** Vorstandsmitglieder v.l.n.r.: Dipl.-Phys. Eckard Glaser, Dr. Christopher Neuhaus, OTA Dr. Torsten Pippig, Prof. Dr. Jochen Hinkelbein, OFA PD Dr. Carla Ledderhos, OFA Dr. Andreas Werner, Prof. Dr. Dr. Oliver Ullrich.



► **Abb. 2** Vorstandsrat der DGLRM.

#### MITGLIEDER

##### Neue Mitglieder

- Susanne-Kathrin, Barthelmann, München
- Annette Brusis, Heppenheim
- Laurentiu Niculaescu, Langerwehe
- Ayse Asude Tanrikulu, Freiburg i. Br.
- Frank Theil, Erlangen
- Volker Weckelmann, Herrsching

##### Verstorbene Mitglieder

- Dr. Peter Klasen, Köln, † 29.07.2018
- Dr. Gerhard Fölz, St. Peter-Ording, † 14.05.2018

**Verantwortlich für die  
DGLRM-Gesellschaftsseiten in der FTR:**  
Prof. Dr. Jochen Hinkelbein, Köln (V.i.S.d.P.)

**Geschäftsstelle:**  
Deutsche Gesellschaft für  
Luft- und Raumfahrtmedizin e. V.  
Jan Schmitz  
Postfach 41 02 04  
50862 Köln  
Tel.: 0151 41 28 62 92  
Geschäftsstelle@dglrm.de  
www.dglrm.de  
www.facebook.com/flugmed  
www.instagram.com/DGLRM  
https://twitter.com/DGLRM\_ev

## EHRUNGEN UND PREISE 2018

### Ehrungen

Die Ehrennadel der DGLRM wurde zum allerersten Mal in diesem Jahr verliehen. Herr Generalarzt a.D. Dr. med. Erich Rödiger hielt die Laudatio für den Empfänger der Ehrennadel. Nach Nominierung und intensiver Beratung im Vorstand wurde sie an Herrn Prof. Dr. med. Hans Pongratz verliehen. Herr Ministerpräsident a.D. Dr. Bernhard Vogel, der als Ehrengast anwesend war, ließ es sich nicht nehmen, die Ehrennadel zu überreichen.

Herr Priv.-Doz. Dr. Frank Weber, Geschäftsführer der Deutschen Akademie für Flug- und Reisemedizin, überreichte den diesjährigen Berblinger-Preis an das Autorenteam Dr. rer. nat. Cora Thiel und Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Oliver Ullrich (► Abb. 4). Die Preisträger stellten ihre Forschungsergebnisse am darauffolgenden Tag im Rahmen eines Vortrags vor.

Herr Dr. Klaus Held, Bonn, erhielt für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der DGLRM die zugehörige Ehrenurkunde!

### Posterpreise

- 1. Posterpreis: T. Frett et al., „Verträglichkeit von reaktiven Sprüngen auf einer Kurzarmzentrifuge“
- 2. Posterpreis: A. Gens et al., „Nutzen der Photoplethysmografie für Inflight-Messungen“
- 3. Posterpreis: R. Röske et al., „Untersuchung der zerebralen Sauerstoffsättigung mittels Nah-Infrarot-Spektroskopie (NIRS) im Vergleich zum Monitoring mittels Pulsoxymetrie im Rahmen der Sauerstoffmangeldemonstration bei Kammerfahrten am Zentrum für Luft- und Raumfahrtmedizin der Luftwaffe in Königsbrück“

Kongressablauf zu gewährleisten – was auch gelungen ist!

Donnerstags fanden die Vorstands- und Vorstandsratssitzungen statt, in denen wichtige Aspekte für die Gesellschaft diskutiert wur-



► Abb. 3 Eröffnung mit ESA- Koordinator und Astronaut Thomas Reiter.



► Abb. 4 Preisträger des Berblinger-Preises: Prof. Dr. Dr. Oliver Ullrich und Dr. Cora Thiel.

den (► Abb. 1, 2). Abends fand im Restaurant „Ratskeller“ das Get-together statt.

Zur Kongresseröffnung am darauffolgenden Tag sprach ESA- Koordinator und Astronaut Thomas Reiter über die Auswirkungen von Langzeitaufenthalten im All auf den menschlichen Körper (► Abb. 3). Reiter flog 2-mal ins All und verbrachte insgesamt fast ein Jahr im Orbit, wo er an zahlreichen Experimenten auf der Raumstation Mir und der Internationalen Raumstation (ISS) teilnahm. Damit ist Thomas Reiter der erfahrenste europäische Astronaut. Zuletzt startete er im Jahr 2006 mit der Discovery zur ISS. Seit 2016 ist Thomas Reiter ESA-Koordinator internationale Agenturen und Berater des Generaldirektors.

Die Präsentation der Forschungsergebnisse und der verschiedenen Arbeitsgruppen fand in der modernen Eventhalle „Hangar 10“ im Schatten einer auf Stelzen, wie im Flug, präsentierten Boeing 747 und dem „Mercedes-Salon“ des Hotels am Technik Museum statt. Im Fokus standen in diesem Jahr die Arbeitsmedizin von Piloten und Bodenpersonal, militärische Flugmedizin und die aktuellen Forschungen des Deutschen Zentrums für

Luft- und Raumfahrt (DLR). Auch Gäste aus der Schweiz stellten ihre Ergebnisse vor.

Freitagnachmittags fand dann die Mitgliederversammlung statt. Das Protokoll hierzu werden Sie in wenigen Tagen im internen Bereich der Homepage finden. Herr Dr. Markus Lindlar, Köln, wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Herzlich Willkommen!

Beim Gesellschaftsabend und Dinner in der größten Raumfahrtausstellung Europas wurden, direkt neben der eindrucksvollen sowjetischen Raumfähre Buran, etliche Ehrungen durchgeführt und Preise verliehen.

Der Gesellschaftsabend wurde durch einen Vortrag von Herrn Prof. Dr. Michael Buback abgerundet. Er ist der Sohn des 1977 von der Roten Armee Fraktion ermordeten Generalbundesanwalts Siegfried Buback. In seinem höchst interessanten und kurzweiligen Vortrag berichtete er über neueste Fakten über die Täterschaft des damaligen Anschlags.

Raimund Kamp vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur berichtete über neue gesetzliche Regularien zur Flugmedizin. Ein Update zu Impfungen gab Dr. Peter Frank. Traditionsgemäß hielten auch dieses Jahr Dr. Roland Quast und Birgit Tourneur vom Luftfahrt Bundesamt die Präsentation „Würden sie mit diesem Piloten fliegen?“. Von den Anfängen und der Historie der luftgestützten Bergrettung in den Alpen erzählte Dr. Peter Bärtsch in seinem Vortrag „Geschichte der alpinen Flugrettung“.

Beendet wurde die 56. wissenschaftliche Jahrestagung von DGLRM-Präsident Prof. Dr. Jochen Hinkelbein am Samstagmittag. Beim anschließenden „Nachtwächter“ gab es für Kongressteilnehmer eine Führung durch die Stadt. Auch der berühmte Dom zu Speyer konnte am Sonntagmittag besichtigt werden.

Das Jahr 2018 ist nun viel schneller vorüber gegangen als erwartet. Alles in allem glaube ich, dass es ein sehr arbeitsreiches aber auch erfolgreiches Jahr für unsere Gesellschaft wurde.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des gesamten Vorstands, eine schöne Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest!

Ihr Prof. Dr. med. Jochen Hinkelbein  
Präsident der DGLRM